



MdL • Claudia Köhler • Maximilianeum • 81627 München

Herrn Staatsminister  
für Umwelt und Verbraucherschutz  
Thorsten Glauber  
Rosenkavalierplatz 2  
81925 München

Per Mail

**Abgeordnete  
Claudia Köhler**

Bündnis 90 / Die Grünen  
Haushaltspolitische Sprecherin  
Stellvertretende Vorsitzende im  
Ausschuss für Staatshaushalt  
und Finanzfragen

26.9.2023

**Betreff:** Eintrag von Kunststoffgranulat in den Zillhamer und Ameranger See

Sehr geehrter Herr Staatsminister Glauber,

seit vielen Jahren gibt es einen Eintrag von Kunststoffgranulat in den Zillhamer See und Ameranger See und die vor- und nachgelagerten Bäche. Das Problem war bereits Gegenstand von Presseberichten und runden Tischen. Als Betreuungsabgeordnete für den Landkreis Rosenheim konnte ich mir in der vergangenen Woche selbst ein Bild von der Situation vor Ort machen.

Noch immer gelangt eine enorme Menge an Kunststoffteilchen entlang des Bachs in den Ameranger See. Schon seit 2007 ist das Problem der Verschmutzung in der Gemeinde Halfing bekannt. Da offensichtlich über die Kanalisation die kleinen Plastikteile angeschwemmt werden, scheint die Gemeinde auch zuständig. Strittig ist allerdings die Haftungsfrage, die der Grundeigentümer Ortholf von Crailsheim derzeit gerichtlich klären lässt.

Die Korrespondenz im Lauf der Jahre mit dem Wasserwirtschaftsamt besagt, es werde eine inzwischen nicht mehr mit der Produktion ansässige Firma als Verursacherin vermutet, der weitere Eintrag sei abgestellt. Die frischen, kräftigen Farben der aktuellen Granulatteile sehen m.E. definitiv nicht nach alten Teilchen aus, die schon jahrelang im Wasser liegen könnten.

Daher möchte ich Sie fragen:

Wie ist Ihre Einschätzung der aktuellen Belastung der Gewässer in den teils kartierten Biotopflächen des Moorgebietes vom Ameranger und Zillhamer See?

Wie kann sichergestellt werden, dass kein weiteres Granulat mehr ins Gewässer geschwemmt wird?

Abgeordnetenbüro  
Maximilianeum  
81627 München  
Tel. 089/4126-2335  
Fax 089/4126-1335  
claudia.koehler@gruene-  
fraktion-bayern.de  
[www.claudia-koehler-  
bayern.de](http://www.claudia-koehler-bayern.de)

Wird regelmäßig kontrolliert, ob weitere Kunststoffteile ins Wasser gelangen?

Werden die Regenüberläufe kontrolliert, insbesondere angesichts der zunehmenden Zahl von Starkregenereignissen und Hochwasser?  
Gibt es Auffangvorrichtungen?

Laut dem Pächter gab es im Oktober 2022 einen Runden Tisch mit der Gemeinde Amerang, bei dem auch eine weitere Beprobung durch das eigene Bauamt vereinbart wurde. Das Ergebnis stehe allerdings noch immer aus.

Liegen Ihnen Ergebnisse der Beprobung vor?

Ich bedanke mich sehr für eine zeitnahe Beantwortung und habe auch die Presse über meine Anfragen an die Behörden informiert.

Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung und bedanke mich für Ihre Mühe,

Mit freundlichen Grüßen



Dieses Schreiben geht in Kopie an:  
Bürgermeister von Amerang Herr Konrad Linner  
Wasserwirtschaftsamt Rosenheim Herr Dr. Tobias Hafner  
Wasserwirtschaftsamt München Herr Stefan Homilius